



Sonnenuntergang über dem Murtensee in Richtung Vully vom 4. Oktober

Coucher de soleil sur le lac de Morat en direction du Vully, le 4 octobre

KATHOLISCHE PFARREI MURTEN
PAROISSE CATHOLIQUE DE MORAT

PFARREI INFO PAROISSE

November • Novembre 2025 – N. 11

IM FOKUS • ZOOM SUR

Jugendpastoral Pastorale des jeunes

Seiten 1-3 • pages 1-3

WILLKOMMEN • BIENVENUE

Joël Mambé

Seite 4 • page 4

PFARREILEBEN • VIE PAROISSIALE

Unsere Verstorbenen Nos défunts

Seite 6 • page 6

PFARREIRAT • CONSEIL PAROISSIAL

Pfarreiversammlung am 27. November

Assemblée paroissiale
le 27 novembre

Seite 7 • page 7

JUNG SEIN

Die Jugend kennzeichnet nicht einen Lebensabschnitt, sondern eine Geisteshaltung; sie ist Ausdruck des Willens, der Vorstellungskraft und der Gefühlsintensität. Sie bedeutet Sieg des Mutes über die Mutlosigkeit, Sieg der Abenteuerlust über den Hang zur Bequemlichkeit.

Man wird nicht alt, weil man eine gewisse Anzahl Jahre gelebt hat: Man wird alt, wenn man seine Ideale aufgibt. Die Jahre zeichnen zwar die Haut - Ideale aufgeben aber zeichnet die Seele. Vorurteile, Zweifel, Befürchtungen und Hoffnungslosigkeit sind Feinde, die uns nach und nach zur Erde niederdrücken und uns vor dem Tod zu Staub werden lassen.

Jung ist, wer noch staunen und sich begeistern kann.

Wer noch wie ein unersättliches Kind fragt: Und dann? Wer die Ereignisse herausfordert und sich freut am Spiel des Lebens.

Ihr seid so jung wie euer Glaube.
So alt wie eure Zweifel.
So jung wie euer Selbstvertrauen.
So jung wie eure Hoffnung.
So alt wie eure Niedergeschlagenheit.

Ihr werdet jung bleiben, solange ihr aufnahmebereit bleibt: empfänglich fürs Schöne, Gute und Grosse; empfänglich für die Botschaften der Natur, der Mitmenschen, des Unfasslichen. Sollte eines Tages euer Herz geätzt werden von Pessimismus, zernagt von Zynismus, dann möge Gott Erbarmen haben mit eurer Seele - der Seele eines Greises.

Detlef Witthaupt

HERAUSFORDERUNG UND VERTRAUEN



Da sitze ich nun an meinem Computer, neu in der Pfarrei Murten, neu in den Schulen, neu im Seelsorgeteam.

Ja, als Religionspädagogin bringe ich schon einiges an Erfahrung aus anderen Pfarreien mit. Aber es ist doch immer wieder eine Herausforderung, sich auf einen neuen Ort einzulassen: Welchen Menschen werde ich begegnen?

Werden wir uns verstehen? Welche Vorgehensweisen sind hilfreich, um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gerecht zu werden?

Beim Antritt einer neuen Stelle gibt es auch einige elektronische Herausforderungen zu bewältigen: Was wird auf welchen Kanälen und Plattformen wie kommuniziert? Sich an ein neues IT-System zu gewöhnen, braucht etwas Geduld.

Trotzdem bereitet mir meine Arbeit bereits Freude, denn viel Gutes ist vor Ort. Vielen Kindern und Jugendlichen bin ich schon begegnet, und es waren gute Begegnungen. Mit ihrer Energie und ihren spontanen Fragen holen sie mich ins konkrete Leben zurück. Ich bin gerne Religionslehrerin, Jugendarbeiterin, Firmbegleiterin.

Zu Beginn des Monats November feiern wir Allerheiligen. Im Konzilstext «Lumen Gentium» aus dem 2. Vatikanischen Konzil heisst es: «Jeder Christ und jede Christin ist zur Heiligkeit berufen.» Also auch ich mit meinen Fragen und Mühen. Heilig sein heisst nicht, perfekt zu sein, sondern sich von der göttlichen Kraft begleitet zu wissen und in diesem Wissen den Alltag treu und ehrlich zu gestalten.

In diesem Sinne gebe ich Ihnen das Gebet von Antje Sabine Nägeli mit auf den Weg.

Du Leben meines Lebens

*Wie gut,
mit all meinen Grenzen
von dir umfassen zu sein
und bittend mich
von meiner Sehnsucht leiten zu lassen.*

*Wie gut,
in deinen Augen kostbar zu sein
und in dir leben zu dürfen.*

Antje Sabine Nägeli

Für den Monat November, mit den kürzeren Tageslichtzeiten, wünsche ich Ihnen viele erhellende Begegnungen.

Katrine Jung Ruedin

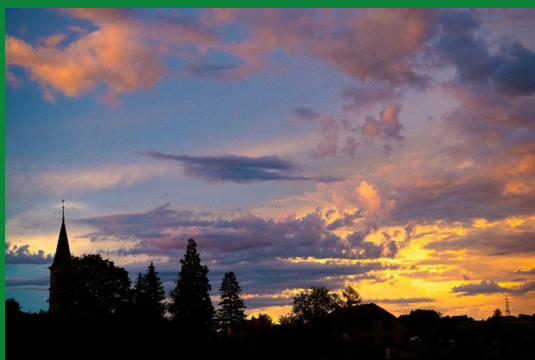


Bild: Patrick Pellegrini

JUGENDPASTORAL

Liebe Pfarreimitglieder,



es ist mir eine grosse Ehre, die Jugendpastoral hier in Murten vorstellen zu dürfen! Unsere Co-Leiter und unser Pfarreirat möchten auf die Nöte, Anliegen und Wünsche der Jugendlichen der Region eingehen. Konkret stehen Katrine Jung, Marianne Plancherel und ich, Désiré Moussa Ngwene, für die Jugendseelsorge in Murten

in den Sprachen Französisch und Deutsch zur Verfügung. Unser Wunsch ist es, das Leben der 16- bis 25-jährigen Jugendlichen in der Pfarrei zu (re)vitalisieren. Unser Ziel ist es, Jugendliche in das Leben der Pfarrei zu integrieren, sie in all ihren Lebensphasen zu begleiten und zu unterstützen sowie ihnen ein festes Fundament im Glauben zu geben. Für die Jugendseelsorge verwende ich gerne das Bild des Fliegens, das Papst Leo XIV. verwendet hat. Ich möchte an seine Worte erinnern: «Jeder ist aufgerufen, sich den grossen Fragen zu stellen, auf die es keine [...] simple oder unmittelbare Antwort [gibt], sondern die dazu einladen, sich auf eine Reise zu begeben, über sich selbst hinauszugehen, weiter zu gehen [...], abzuheben, was Voraussetzung für das Fliegen ist. Seien wir also nicht beunruhigt, wenn wir uns innerlich durstig, unruhig, unerfüllt, voller Sehnsucht nach Sinn und Zukunft fühlen [...]. Wir sind nicht etwa krank, wir sind lebendig.» (Predigt vom 3. August beim Jubiläum der Jugend in Tor Vergata).

Diese Lebendigkeit soll die Jugendlichen in unserer Pfarrei auszeichnen.

Die Rahmenbedingungen, die Grundlage und der Erdboden für eine solche Lebendigkeit bietet das Leben unserer Pfarrei. Wir sind uns der gewaltigen und neuen Aufgaben durchaus bewusst. Während der Pandemie sind – insbesondere für die Jugendarbeit und für die Jugendlichen – Themen hervorgetreten, die für die heutige Jugend zentral sind und in unserer Gesellschaft zunehmend eine grössere Rolle spielen: die Frage nach der Einsamkeit, dem Sinn des Lebens und den Chancen bzw. Schwierigkeiten der Digitalisierung. Vor dem Hintergrund dieser zahlreichen Herausforderungen kristallisiert sich die Wichtigkeit der christlichen Botschaft heraus. Konkret bedeutet dies für uns, den Jugendlichen wieder genau zuzuhören und sie mit unserer Kompetenz und dem Reichtum unserer Tradition zu begleiten.

Das können wir nicht allein. Jede und jeder von uns trägt mit seiner Person, seinem Engagement und seiner Kompetenz dazu bei, unsere Pfarrei lebendig zu gestalten. So bieten wir den Jugendlichen eine gesunde Grundlage, damit sie später selbst fliegen können. Wo können wir beginnen? Eine mögliche erste Spur gibt uns Papst Leo XIV. in seiner

Predigt zum Jubiläum der Jugend in Rom: *«In all dem könnt ihr eine wichtige Antwort finden: Die Fülle unseres Daseins hängt weder davon ab, was wir ansammeln, noch davon, wie wir im Evangelium gehört haben, was wir besitzen (vgl. Lk 12,13-21). Sie hängt vielmehr davon ab, was wir mit Freude annehmen und teilen können (vgl. Mt 10,8-10; Joh 6,1-13).»* Wir alle tragen auf unsere Weise zur Lebendigkeit der Pfarrei bei: durch unsere Präsenz, unsere Tätigkeiten und unsere Kompetenzen. Wir wollen die Hoffnung, die Liebe und die Weisheit – alles Werte des Evangeliums – widerspiegeln. Dieser Satz soll die Ausrichtung unserer Arbeit prägen. Aufgrund der sprachlichen und kulturellen Unterschiede erhält unsere Arbeit unterschiedliche Akzente. Trotz der Einheit unserer Pfarrei gibt es Unterschiede, die sich durch die Sprache und die Kultur ausdrücken. Auch die Herangehensweisen und Wege der jeweiligen Jugendpastoral sehen unterschiedlich aus, sollen aber die Vielfalt und Diversität des christlichen Lebens in unserer Region und in unserem Bistum aufzeigen. Trotz aller Differenzen und Unterschiede ist es Marianne, Katrine und mir wichtig, Synergien zu finden und Brücken zu schlagen. Wir sind eine Pfarrei, die sich auf unterschiedliche Weise ausdrückt, aber gemeinsam die Werte des Evangeliums lebt.

Wir stehen noch am Anfang; dennoch möchten wir bereits auf ein Ereignis hinweisen: Vom **8. bis 10. Dezember** gestalten wir ein gemeinsames Kerzenziehen am Weihnachtsmarkt im Stedtl Murten. Wir hoffen, euch am Markt zahlreich begrüßen zu dürfen!

Für die Jugendseelsorge
Désiré Kwamy Moussa Ngwene

PASTORALE DES JEUNES

Chers paroissiens,



Comme l'a rappelé Saint Jean-Paul II dans son exhortation apostolique, **CHRISTIFIDELES LAICI** de 1988, chaque baptisé participe à la triple fonction de Jésus Prêtre, Prophète et Roi. Ces grâces trouvent leur racine dans l'onction du baptême, puis leur développement

dans la Confirmation et leur achèvement et leur soutien dans l'Eucharistie.

Redevables d'avoir été appelé à la suite du Christ car habilités par la foi, l'espérance et la charité, il est de notre responsabilité de vivre ces charges dans notre vie quotidienne ou mieux saisi, il en va de notre plénitude. Voici donc des exemples concrets de réponse:

Pour la charge de prêtre, notamment

- Développer une vie de prière et d'union au Christ
- Participer chaque dimanche à l'Eucharistie
- Demander les sacrements comme le mariage et la réconciliation

Pour la charge de prophète, notamment

- S'engager et témoigner
- Dire et agir pour changer les choses
- Annoncer l'Évangile dans son milieu

Pour la charge de roi, notamment

- Servir tout homme (personne isolée, malade... mais aussi les personnes autour de nous)
- Servir l'Église en s'engageant dans un service de son Église locale ou diocésaine
- Faire du bénévolat

En troisième CO, une partie de nos adolescents ont demandé le sacrement de la Confirmation. L'Église les a accompagnés par sa prière et par un cheminement d'une année qui, hormis de proposer des jalons pour la Rencontre, posait des prémisses pour honorer leur baptême.

Jeunes adultes dans la foi, n'est-il pas de notre devoir de les encadrer encore un temps dans leur mission, ce d'autant plus à notre époque où notre relation à Dieu ne fait plus partie de nos priorités? Ou mieux saisi, les aimant, ne voulons-nous pas leur donner tout ce qu'on peut pour leur bonheur? C'est la raison pour laquelle, votre abbé André, votre équipe pastorale et votre conseil de paroisse ont décidé de développer une pastorale pour eux, une pastorale jeunesse (16 à 25 ans) avec l'engagement de Katrine Jung (alémanique), Marianne Plancherel (francophone) et Désiré Moussa (coordinateur pour les groupes francophone et alémanique et pour l'œcuménisme). Leur sont proposés: des moments pour vivre leur foi ensemble avec des autres jeunes (pèlerinage, JMJ ... et temps forts en paroisse, avec vous, leur communauté); des services (aide à la confection des bougies en décembre prochain, visites, apéros...), approfondir leur foi (groupe de réflexion, lecture de l'évangile...) et des plages à développer selon leur souhait.

Mais encore faut-il qu'ils prennent conscience et écoute leur désir de sens et d'avenir qui ne peut être assouvi qu'en se plongeant dans la grâce de leur baptême... et là chers parents, vous avez une carte à jouer... Rappelez-leur que prendre du temps pour Dieu... ce n'est pas en perdre, c'est en gagner en abondance!

Marianne Plancherel

HERZLICH WILLKOMMEN JOËL MAMBÉ

BIENVENUE JOËL MAMBÉ

Am 1. Oktober hat **Joël Mambé** als **mitarbeitender Priester** in den Pfarreien Murten und Gurmels zu 35% begonnen. Wir freuen uns nach der langen Zeit der Vakanz einen zusätzlichen Priester für unsere Pfarreien begrüßen zu dürfen. Die übrigen priesterlichen Dienste werden neben Pfarrmoderator André Ouédraogo weiterhin durch die Domherren Niklaus Kessler und Thomas Perler abgedeckt.



Joël Mambé gab einige Stationen seines Lebens bekannt:

Joël wurde am 7. Juni 1987 in einer bescheidenen Familie in Mushie, Provinz Mai-Ndombe (Demokratische Republik Kongo), geboren. Er ist eines von fünf Kindern, darunter vier Mädchen und ein Junge. Er absolvierte die Primarschule in seiner Heimatstadt und seine weiterführenden Schulen sowie sein Studium der Geisteswissenschaften am Kleinen Seminar Saint Louis de Gonzague in Bokoro.

Nach der Matura (2006) setzte er seine Priesterausbildung an der Philosophieschule Saint Augustin und der Theologischeschule Saint Cyprien fort. Nach Abschluss dieser Ausbildung wurde er als Lehrer und Ausbilder an das Kleine Seminar Saint Louis de Gonzague in Bokoro berufen. Am 31. Mai 2015 wurde er zum Diakon und am 22. November 2015 zum Priester geweiht. Von November 2015 bis Juli 2018 war er Pfarrvikar.

Von September 2018 bis Juni 2021: kanonisches Lizenziat am Institut Catholique de Paris. Von September 2021 bis heute: Verfassen einer Doktorarbeit in Bibelexegese an der Universität Freiburg. Von September 2022 bis August 2023: Seelsorger am Freiburger Kantonsspital. Von September 2023 bis August 2025: Pfarrvikar der Pfarrei Romont.

Joël liebt die Lebensfreude; er ist eifrig dabei, das Evangelium zu verkünden, Menschen zuzuhören und sie behutsam zu begleiten. Schliesslich treibt ihn die Gewissheit an, *dass Glaube befreit, weil er Wahrheit ist. Die Grösse des Glaubens und die Grösse der Menschheit sind untrennbar miteinander verbunden.*

HEILIGE UND KIRCHTÜRME

Wie Kirchtürme ragen sie heraus aus dem Häusergewirr eines Dorfes oder einer Stadt, die Heiligen. Sie helfen uns, den Blick nach oben zu richten, oder wollen uns sagen: Schaut her! Hier ist etwas Wichtiges, ein aussergewöhnliches Haus, ein Gotteshaus.

In ähnlicher Weise wirken manche Sprüche. Sie machen auf etwas Wichtiges aufmerksam: So der Spruch «SOLI DEO» (Allein für Gott) über dem Eingang der Kartause in La Valsainte. Dieser Spruch gilt für die Mönche dieses Klosters als Leitwort und besagt, dass sie allein auf Gott vertrauen und ihr Leben ausschliesslich Ihm weihen. Zu diesem Zweck wurde um den Gebäudekomplex des Klosters herum eine Mauer errichtet. Sie soll die Mönche von Lärm und dem Treiben der Welt abschirmen.

In ähnlicher Weise wirkt ein Spruch, den man im Gebetbuch der heiligen Teresa von Avila gefunden hat:

Le 1^{er} octobre **Joël Mambé** a commencé à travailler à 35% comme **prêtre collaborateur** dans les paroisses de Morat et de Cormondes. Après une longue période de vacance, nous sommes heureux d'accueillir un prêtre supplémentaire dans nos paroisses. Les autres tâches sacerdotales continueront d'être assurées par notre curé modérateur André Ouédraogo et les chanoines Niklaus Kessler et Thomas Perler.

Joël Mambé a évoqué quelques étapes de sa vie:

Né le 7 juin 1987 d'une famille très modeste, dans la cité de Mushie, Province de Mai-Ndombe (R.D. Congo), Joël est issu d'une fratrie de 5 enfants dont 4 filles et 1 garçon. Il fait ses études primaires dans sa cité natale; secondaires et humanitaires au Petit Séminaire Saint Louis de Gonzague à Bokoro.

Après son baccalauréat (2006), il poursuit sa formation au sacerdoce au Philosophat Saint Augustin et au Théologat Saint Cyprien. Au terme de ce parcours, il sera envoyé comme Professeur et Formateur au Petit Séminaire Saint Louis de Gonzague à Bokoro. Il est ordonné diacre le 31 mai 2015 puis prêtre le 22 novembre 2015. Vicaire paroissial de novembre 2015 à juillet 2018.

De septembre 2018 à juin 2021: Licence Canonique à l'Institut Catholique de Paris. De septembre 2021 à nos jours: rédaction d'une thèse doctorale en Exégèse Biblique à l'Université de Fribourg. De septembre 2022 à août 2023: Aumônier à l'Hôpital cantonal de Fribourg. De septembre 2023 à août 2025: Vicaire de la paroisse de Romont.

Joël aime la joie de la vie; il a du zèle pour l'annonce de l'Évangile, pour écouter et accompagner délicatement les personnes perdues de notre société ainsi que les malades. Il est un homme d'union et de dialogue. Enfin, il est habité par la certitude *que la foi libère parce qu'elle est vérité. La grandeur de la foi et la grandeur de l'homme sont indissociables.*

**Nada te turbe,
nada te espante.
Dios no se muda.
Quien a Dios tiene, nada le falta.**

«Nichts soll dich verwirren, nichts dich erschüttern. Gott bleibt stets derselbe. Wer Gott hat, dem fehlt nichts. Gott allein genügt.»

Dieser Spruch hat die hl. Teresa durchs Leben begleitet. Im Sinne dieses Spruchs vertraute sie fest auf Gott und liess sich von nichts erschrecken. In all ihren Unternehmen – sie hat 18 Klöster gegründet! – hat sie unerschütterlich auf Gott vertraut, so als hätte sie Gott bei sich gehabt. – Ein altbekannter Spruch in verkürzter Form sagt es so: «Wer auf Gott vertraut, hat auf festen Grund gebaut.»

Thomas Perler

ESSEN UND TRINKEN IN DER BIBEL

MANGER ET BOIRE DANS LA BIBLE

STEH AUF UND ISS!

Manchmal frage ich bei meinen Besuchen im Pflegeheim die älteren Menschen auch nach ihrem Appetit. Frage, ob sie Freude am und beim Essen haben. Um so vielleicht ein bisschen rauszuhören, ob sie sich hier und heute am Leben freuen. Der Appetit als Anknüpfungspunkt, um über das zu sprechen, was ihnen wirklich Freude bereitet. Und was sie bedrückt, belastet, traurig macht.

Im ersten Königsbuch im Kapitel 19 wird der Prophet Elia erst gar nicht nach seinem Appetit gefragt, sondern bestimmt und ganz direkt aufgefordert: Steh auf und iss!

Elia ist seines Lebens müde, wünscht sich den Tod. Er hat eine schreckliche Zeit hinter sich: Einerseits hat er geholfen, dass ein Regen das von Dürre und Hunger geplagte Land wieder fruchtbar werden lässt. Und andererseits befahl er den Tod der 450 Propheten des Baal, des Gottes der anderen, der sich als schwach, als falsch erwies.

Elia zwischen Leben schenken und Tod bringen, steht nun selber zwischen Leben und Tod, Tod und Leben. Erst flieht er um sein Leben vor der Rache der Königin Isebel, dann wünscht er sich den Tod. Denn er ist erschöpft, am Ende seiner Kraft und hinterfragt, was er getan hat. Er ist am Boden, liegt unter einem Ginsterstrauch und flüchtet sich in den Schlaf.

Doch da weckt ihn die Berührung eines Engels und die Aufforderung:

Steh auf und iss!

Neben sich entdeckt er Brot und einen Krug Wasser und er isst und trinkt. Doch dann legt er sich wieder hin. Bleibt immer noch erschöpft am Boden.

Und ein zweites Mal berührt ihn der Engel und spricht:

Steh auf und iss! Sonst ist der Weg zu weit für dich.

Diesmal steht er wirklich auf, isst und trinkt und läuft los, läuft



und läuft, gestärkt mit neuem Mut, mit neuer Hoffnung. Er ist unterwegs zu einer wunderbaren Begegnung mit Gott und einer neuen Lebensaufgabe.

Essen und Trinken - lebensnotwendig, lebensrettend.

Essen und Trinken – dem Leben zugewandt sein, geniessen können und dürfen.

Essen und Trinken – Trost und Stärkung, wenn wir den Boden unter uns verlieren.

Essen und Trinken angeboten, zubereitet bekommen – spürbare fürsorgliche Liebe, Zuwendung.

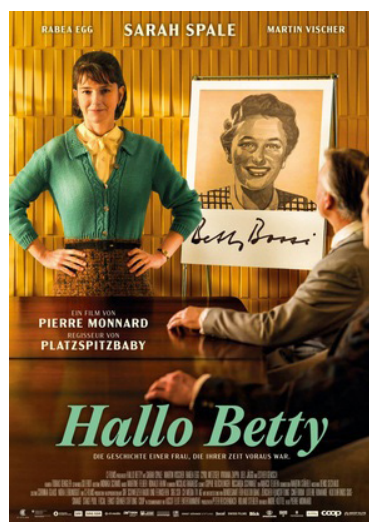
Auch hier und heute. Und überall.

Rita Pürro Spengler

Bild: Beate Heinen, 1980

SENIOREN FILM NACHMITTAG IM KINO MURTEN

Hallo Betty (CH 2025 - CH/f)



Wir schreiben das Jahr 1956. Werbetexterin Emmi Creola (Sarah Spale) soll die Produkte einer Speiseölfirma vermarkten und erfindet dabei gegen den Widerstand ihrer Agentur die Kunstfigur Betty Bossi. Die «Köchin und Hausfrau der Nation» wird schon bald populär und erhält jede Menge Fanpost. Viele Leute glauben, dass es Frau Bossi tatsächlich gibt. Die bis anhin eher zurückhaltende Emmi gerät unverhofft ins Rampenlicht der Öffentlichkeit. Das neue Promileben als Schweizer Kochikone ist aufregend, aber auch kräftezehrend. Emmi kämpft in der Agentur gegen Neid und Missgunst ihrer männlichen Kollegen und versucht, zu Hause weiterhin eine liebevolle Mutter und Ehefrau zu sein - ganz nach dem Vorbild ihrer Kunstfigur. Emmi wird so immer mehr aufgerieben zwischen Beruf und Familie. Mit berührenden Momenten und feinem Humor zeichnet **Hallo Betty** ein buntes Sittenbild jener Zeit.

Die reformierte Kirchgemeinde lädt nach dem Film alle herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

NOV

Fr

28

14.00

Kino

UNSERE VERSTORBENEN 2024 - 2025

Frau Margrit Benz-Arnold Murten † 07.11.2024 • 91 Jahre	Frau Albertina Goetschi-dos Reis Portugal, vormalis Kerzers † 16.02.2025 • 63 Jahre	Frau Maria Maeder-Renner Kerzers † 05.06.2025 • 92 Jahre
Madame Paola Piazza-Greca Sugiez (Cme Mont-Vully, av. Morat) † 11.11.2024 • 103 ans	Herr Pavel Laciga-Kratochvil Kerzers † 17.02.2025 • 85 Jahre	Frau Christine Nyffeler-Lüdi Murten † 09.06.2025 • 72 Jahre
Frau Rosmarie Liechti-Theiler Murten (vormalis Kerzers) † 12.11.2024 • 91 Jahre	Frau Irma Moser-Böhnlein Murten † 18.02.2025 • 94 Jahre	Herr José Luis Suarez Alvarez Kerzers † 18.06.2025 • 61 Jahre
Frère Jean-Louis Schwarb FMS Saint Genis-Laval (France) <i>Membre de la communauté des Frères Maristes à Morat de 1996 à 2018</i> † 27.11.2024 • 98 ans	Herr Maurizio Falanga Münchenwiler † 06.03.2025 • 56 Jahre	Monsieur Ernest Frey Morat (avant Tentlingen) † 19.06.2025 • 89 ans
Frau Pia Gyger-Hiestand Gurmels (vormalis Kerzers) † 30.11.2024 • 88 Jahre	Madame Rina (Lina) Lago-Marengo Morat † 11.03.2025 • 90 ans	Frau Edith (Dita) Renner-Kuhn Bern (vormalis Muntelier) † 19.06.2025 • 97 Jahre
Herr Peter Koller-Fuchs Avenches (vormalis Gempenach) † 02.12.2024 • 68 Jahre	Madame Cécile Casutt-Dequeker Morat † 12.03.2025 • 96 ans	Madame Anna-Maria Moosmann-Ducry Morat † 23.06.2025 • 74 ans
Monsieur Claude Leon Ducry Morat † 21.12.2024 • 86 ans	Frau Rosmarie Gauch-Niederer Kerzers (vormalis Murten) † 14.03.2025 • 82 Jahre	Frau Caterina Tigani Suppa Murten (vormalis Galmiz) † 02.07.2025 • 98 Jahre
Herr Franz Josef Fischer Murten † 21.12.2024 • 79 Jahre	Madame Fernande Odermatt-Pochon Morat † 28.03.2025 • 80 ans	Frau Martha Rumo-Belk Meyriez † 09.07.2025 • 100 Jahre
Herr Francesco Testa-Peter Kerzers † 22.12.2024 • 85 Jahre	Frau Ginette Rotzetter-Videt Courtepin (vormalis Murten) † 15.04.2025 • 93 Jahre	Monsieur Giuseppe Geraci Courgevaux † 11.07.2025 • 90 ans
Monsieur Manuel Meireles Teixeira Sugiez (Cme Mont-Vully) † 06.01.2025 • 53 ans	Papst Franziskus • Pape François Vatikanstadt † 21.04.2025 • 88 Jahre • ans	Frau Agnes Hamersky-Mülhauser Gurmels (vormalis Murten) † 11.07.2025 • 82 Jahre
Herr Sergio Monticelli Kerzers † 02.02.2025 • 93 Jahre	Frau Marie-Claire Artero-Cibin Courgevaux † 23.04.2025 • 63 Jahre	Frau Elisabeth Andrey-Brügger Murten † 10.08.2025 • 84 Jahre
Herr Michel Klaus Murten † 03.02.2025 • 71 Jahre	Herr Venzanio Daniele Berno-Pierri Kerzers † 01.05.2025 • 57 Jahre	Herr Ferdinand Brühlhart-Hett Murten † 19.08.2025 • 91 Jahre
Frau Nelly Hug Murten † 10.02.2025 • 88 Jahre	Frau Rita Privet-Spicher Kerzers † 11.05.2025 • 77 Jahre	Herr Luciano Cagliari Murten † 18.09.2025 • 86 Jahre
Frau Hedwig Boschung-Robatel Courgevaux † 11.02.2025 • 88 Jahre	Herr Max Köstinger Jeuss † 14.05.2025 • 67 Jahre	Madame Regina Guillod-Pazos Barbeira Sugiez (Cme Mont-Vully) † 18.09.2025 • 90 ans
Madame Marianna Vaney-Bach Berne, avant Chiètres † 13.02.2025 • 102 ans		Herr Johann Bürli Sugiez (Gde Mont-Vully) † 27.09.2025 • 94 Jahre

Die Tage Anfang November sind jeweils dem Gedenken der Verstorbenen gewidmet.

Am Sonntag, 2. November feiern wir um **10.45 Uhr** in der **Pfarrkirche Murten** den diesjährigen zweisprachigen Festgottesdienst zu Allerheiligen. Innerhalb der Feier werden wir auch aller Verstorbenen des vergangenen Jahres gedenken. Die Angehörigen wurden dazu persönlich eingeladen. Der Festgottesdienst wird musikalisch von der Caecilia begleitet.

Am Nachmittag findet um **15.00 Uhr** eine zweisprachige Andacht auf dem **Hauptfriedhof Murten** statt, die ebenfalls von der Caecilia begleitet wird.

Um **16.00 Uhr** ist auf dem **Friedhof Kerzers** eine **Andacht mit Gräbersegnung**, begleitet von Oboenmusik, gespielt von Lea Ferreira.

Herzliche Einladung zur Mitfeier!

NOS DÉFUNTS 2024 - 2025

Les jours au début du mois de novembre sont toujours dédiés à la mémoire des défunts.

Le **dimanche 2 novembre**, nous célébrerons la **messe bilingue de la Toussaint à 10h45** en l'église paroissiale de **Morat**. Au cours de cette célébration, nous rendrons également hommage à tous les défunts de l'année passée. Les proches ont été invités personnellement. La messe sera accompagnée musicalement par la Caecilia. L'après-midi, une commémoration bilingue aura lieu à **15h00 au cimetière principal de Morat**, également accompagnée par la Caecilia. À **16h00, au cimetière de Chiètres**, il y aura aussi une célébration (en allemand) avec bénédiction des tombes, accompagnée de musique pour hautbois, jouée par Lea Ferreira. Cordiale invitation à la participation!

REDWEEK VON «KIRCHE IN NOT»

Auch in diesem Jahr nimmt unsere Pfarrei wieder an der seit 2015 von «Kirche in Not» jährlich durchgeführten **RedWeek** teil. **RedWeek** ist die **Gedenkwoche für die Opfer des verfolgten Christentums** in aller Welt. Nie zuvor in seiner 2'000-jährigen Geschichte wurde das Christentum so stark verfolgt wie heute.



Zu Beginn der **RedWeek** 2025 wird am **Sonntag, 16. November um 9.00 Uhr in Kerzers** und **10.45 Uhr in Murten Pfr. Dr. Augustine Asogwa** aus Nigeria mit uns Eucharistie feiern und ein Zeugnis der Christenverfolgungen in seinem Heimatland geben. Unter dem Titel «**Nigeria - Das zerrissene Land**» wird der Priester auf die aktuellen Herausforderungen eingehen. Ebenfalls wird Pfr. Asogwa die Eucharistiefeier am Vorabend, am Samstag, 15. November, um 17.00 Uhr in Gurmels feiern. Herzliche Einladung zur Mitfeier!

NOV
So
16
9.00 &
10.45

Auch in diesem Jahr wird unsere Bruder-Klaus-Kirche in Kerzers während der Abendstunden von innen rot ausgeleuchtet, um an die Christenverfolgungen zu erinnern. Der Aufruf an die Pfarreien in der Schweiz und Liechtenstein lautet: «**Leuchten Sie Ihre Kirchen aus, da Kirchen weltweit brennen!**»

Fabian Hucht



KATHOLISCHE PFARREI MURTEN
PAROISSE CATHOLIQUE DE MORAT

PFARREIVERSAMMLUNG

Die diesjährige Budgetversammlung der Pfarrei findet statt am

Donnerstag, 27. November 2025, um 20 Uhr
im Pfarreisaal an der Meylandstrasse, Murten

Traktanden

1. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 10. April 2025
2. Budget 2026
 - a. Voranschlag Laufende Rechnung
 - b. Voranschlag Investitionen
3. Fondsentnahme
4. Vereinbarung mit der Pfarrei Gurmels: Zwischenbericht
5. Anschluss an das Fernwärmenetz: ein Einblick
6. Pastorale Arbeit: der französischsprachige Firmweg
7. Varia

Das Protokoll der letzten Pfarreiversammlung ist auf der Website der Pfarrei einsehbar (<https://www.pfarrei-murten.ch/de/gruppen-gremien/pfarreirat-pfarreiversammlung/pfarreiversammlung>).

Das Budget und eine gedruckte Version des Protokolls können bei der Pfarreiverwaltung bezogen werden (verwaltung@pfarrei-murten.ch).

Stimmberechtigt an der Versammlung sind alle Pfarreimitglieder, die mindestens 16 Jahre alt sind.

Im Anschluss an die Versammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Der Pfarreirat

ASSEMBLÉE PAROISSIALE

L'assemblée budgétaire de cette année aura lieu le

Jeudi, 27 novembre 2025, à 20 heures
à la salle paroissiale à la Meylandstrasse à Morat

Ordre du jour

1. Procès-verbal de l'assemblée paroissiale du 10 avril 2025
2. Budget 2026
 - a. Budget du compte courant
 - b. Budget des investissements
3. Prélèvement sur les fonds
4. Convention avec la paroisse de Cormondes: rapport intermédiaire
5. Raccordement au réseau de chauffage à distance: un aperçu
6. Pastorale: le parcours de confirmation francophone
7. Divers

Le procès-verbal est consultable sur le site web de la paroisse (<https://www.pfarrei-murten.ch/fr/groupe-co-mites/conseil-de-paroisse-assemblee-paroissiale/assemblee-paroissiale>).

Le budget et une version imprimée du procès-verbal peuvent être obtenus auprès de l'administration de la paroisse (administration@paroisse-morat.ch).

Tous les membres de la paroisse âgés d'au moins 16 ans ont le droit de vote à l'assemblée.

A l'issue de l'assemblée, vous êtes cordialement invités à partager un verre d'amitié.

Le Conseil paroissial

FRAUENTREFF KERZERS

Im Treff vom **4. November** heisst es: «**Und Mirjam erzählt**». Gemeinsam entdecken wir die biblische Prophetin Mirjam. Einführung und Leitung: Pfarreiseelsorgerin Rita Pürro Spengler. Dazu sind alle interessierten Frauen herzlich ins Kirchensääli Kerzers (Oelegasse 66) eingeladen.

Zusätzlich treffen wir uns am **25. November** um 13.30 Uhr bei Theres Gundi in Fräschels zum **Kranzen für den Advent**. Infos dazu bei Theres.

Auf gemütliche Stunden im Treff freuen sich

Vreni, Margrit und Fränzi



NOV

Di

4

13.30

NOV

Di

25

13.30

Zäme Zmittag

Katholischer Pfarreisaal
Meylandstrasse
Murten

NOV

Fr

14

12.00

Hauptgericht, Dessert und Kaffee Fr. 10.-

Ein motiviertes Team kocht gerne für Gäste ab 65

Abholdienst möglich

Anmeldung obligatorisch bis 11. November

Kath. Pfarrei Murten, ☎ 026 672 90 20

auch online: www.zaemezmittag.ch

Das Kochteam freut sich darauf, Sie als Gäste zu verwöhnen. Herzlich willkommen!

MINISTRANTINNENAUFNAHME



Am **Patronatsfest St. Mauritius**, das wir am 20. September gefeiert haben, hatten wir die Freude, zwei Ministrantinnen in unsere Gemeinschaft aufzunehmen: **Teresa Fantner** und **Giulia Rosa**, die sich gemeinsam mit **Larissa Kocian** nach ihrer Erstkommunion auf den Dienst als Ministrantinnen vorbereitet haben. Larissa wurde eine Woche später als dritte Ministrantin dieses Jahres aufgenommen und fehlt daher auf dem Foto.

Gleichzeitig mussten wir uns leider von einer grossen Zahl Minis verabschieden, die im Laufe des Jahres unsere Gemeinschaft verlassen haben. Ihnen sei für ihr - zum Teil langjähriges - Engagement in den Gottesdiensten und der Ministrantengruppe unserer Pfarrei herzlich gedankt: **Alina Farine**, **Tadeáš Knižacký**, **Emilie Knižacká**, **Tiziano**, **Gioia** und **Giuliano Wüthrich**, **Elisa Barnikol** und **Gabriel Casutt**.

In Kerzers fand im Anschluss an die Erstkommunion in diesem Jahr keine Aufnahmefeier statt.

Fabian Hucht

ADVENTSKRANZBINDEN FÜR GROSS UND KLEIN MIT FAMILIENGOTTESDIENST

Herzliche Einladung zum Adventskranzbinden, zum Verweilen bei Tee und feinen Weihnachtsgüetzi sowie zum anschliessenden Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze.

Datum: Sonntag, 30. November 2025

Zeit: ab 15.00 Uhr Adventskranzbinden
17.00 Uhr Familiengottesdienst

Ort: Katholische Kirche Bruder Klaus, Oelegasse 66, Kerzers

Bitte um Anmeldung bis spätestens 20. November
tiziana.volken@pfarrei-murten.ch

Wichtig: Wer kann, bringt eine Gartenschere mit. Auch Erwachsene dürfen ihren Adventskranz binden. Kinder bis 12 Jahre brauchen die Hilfe eines Elternteils.

Wir freuen uns auf Dich / auf Euch!

Tiziana Volken und Katrine Jung Ruedin



«PASSONS SUR L'AUTRE RIVE»



«Passons sur l'autre rive» dit Jésus dans Marc 4,35 à ses disciples pour aller de l'autre côté du lac, après avoir renvoyé la foule.

Et qui dans le canton de Fribourg peut «passer sur l'autre rive», à part nous ici à Morat!

C'est déjà un peu devenu une tradition que la première messe des familles au début de l'année scolaire ait lieu au Môtier et que les familles de Morat puissent prendre le bateau faire la traversée. Même l'équipage du bateau a trouvé cette idée géniale. Peut-être les familles du Vully auront-elles un jour la possibilité d'utiliser également le bateau pour se rendre à une messe à Morat. C'est vraiment bien de profiter de ce que l'endroit nous offre.

Elisabeth Peham

30 JAHRE IMPULS SEEBEZIRK FOTOAUSSTELLUNG «UNSIHTBAR»

Anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums der Beratungs- und Präventionsstelle Mensch und Arbeit sind in der Galerie Pellegrini Bilder des bekannten Fotojournalisten und Reporters Klaus Petrus unter dem Thema «Unsichtbar» ausgestellt. Zudem wird ein neuer Videoclip präsentiert, der Einblick in die Arbeit von IMPULS gibt. Seien Sie herzlich zur Vernissage am 4. November ab 17 Uhr eingeladen oder zu einem Besuch der Ausstellung und zum Kennenlernen des Engagements von IMPULS bis 22. November – an der Deutschen Kirchgasse 21 in Murten.

Weitere Informationen: <http://impulsmurten.ch>

DISTRICT
DU LAC
SEEBEZIRK

IMPULS

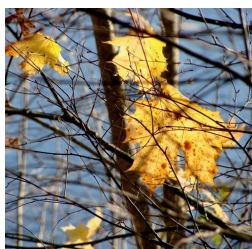
30 ANS IMPULS DISTRICT DU LAC EXPOSITION EN PHOTO « INVISIBLE »

À l'occasion du 30^e anniversaire du bureau de consultation et de prévention société et emploi, la galerie Pellegrini accueille une exposition de photos du célèbre photojournaliste et reporter Klaus Petrus sur le thème «Invisible». Un nouveau clip vidéo y sera également présenté, offrant un aperçu du travail d'IMPULS.

Vous êtes cordialement invités au vernissage le 4 novembre dès 17h, ou à visiter l'exposition et à découvrir l'engagement d'IMPULS jusqu'au 22 novembre, à la Deutsche Kirchgasse 21 à Morat.

Informations: <http://impulsmurten.ch>

IM LOSLASSEN HALT FINDEN MEDITATION IN BEWEGUNG



Einführungs- und Vertiefungsnachmittag
Stilles Shibashi
Cours bilingue

Freitag, 21. November 2025

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Leitung:

Dorothea Egger
Freischaffende Theologin, Qi-Gong-Lehrerin

Ort:

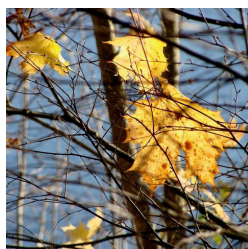
Reformiertes Kirchgemeindehaus Murten
Deutsche Kirchgasse 20

Anmeldung bis 12. November:

elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch

☎ 026 672 90 24

TROUVER UN APPUI DANS LE LÂCHER-PRISE MÉDITATION EN MOUVEMENT



Introduction et approfondissement au Shibashi Silencieux
Cours bilingue

Vendredi, 21 novembre 2025

14h00 – 17h00

Animé par:

Dorothea Egger
Théologienne indépendante, enseignante de Qi Gong

Lieu:

Maison de paroisse réformée, Morat
Deutsche Kirchgasse 20

Inscription jusqu'au 12 novembre :

elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch

☎ 026 672 90 24

ADVENTSFENSTER

Die Adventszeit rückt mit grossen Schritten näher und das Projekt «Adventsfenster» geht in eine neue Runde. Wer hätte wieder Freude, im Dezember ein Adventsfenster zu gestalten?

Elisabeth Peham und die reformierte Pfarrerin Antonia Bartilla freuen sich auf Ihre **Anmeldung bis zum 5. November** mit Wunschdatum. Kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen. Teilen Sie uns gerne mit, ob Sie etwas zu Essen oder Trinken anbieten werden, damit wir es auf dem Plakat entsprechend markieren können. Wir freuen uns auf die Adventsfenster, die Licht in die dunkle Jahreszeit bringen und Menschen zusammenführen werden.



Pfarreiseelsorgerin Elisabeth Peham

elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch

☎ 026 672 90 20 (Sekretariat)

Fachstelle Bildung und Begleitung

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Bibelwerk Deutschfreiburg:

«Wehe, ihr seid nicht barmherzig» – Wie Matthäus von Gottes Güte und Gericht spricht am 11. November; 19.30 - 21.00 Uhr; Pfarreisaal St. Paul, Route de la Heitera 13, 1700 Freiburg; Referent: Dr. Daniel Kosch; Kosten: keine; Anmeldung: keine

Vertraut werden mit dem Matthäusevangelium am 16. November; 14.30 - 17.30 Uhr; Saal Abraham, Bd de Pérolles 38, 1700 Freiburg Wir werden die Hauptthemen des Matthäusevangeliums kennenlernen und dabei entdecken, wie nah Jesus unseren Lebensgeschichten ist und zu einem immer tieferen Glauben einlädt. Vortrag mit anschliessendem Bibliodrama. Zweisprachiges Angebot. Referent/innen: Monique Dorsaz, Theologin, Siegfried Ostermann, Leiter Fachstelle Bildung und Begleitung; Kosten: keine; **Anmeldung** unter bildung@kath-fr.ch.

Fachstelle Katechese

WABE - Wachen und Begleiten

Trauercafé jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat. Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Nächstes Treffen am So. 9. November, 14.30-16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb Tifers). Kosten und Anmeldung: keine
Für den Seebezirk: ☎ 031 505 20 00.

Adoray Freiburg

Nice Sunday - am So. 2. November, 18.00 Uhr, Pfarrkirche Schmitten; für alle Generationen mit anschliessender kurzer Anbetung und Chill Out.

Lobpreisabend - Lobpreis, Impuls, Anbetung & Gemeinschaft am 9. & 23. November, 19.30 Uhr, in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

Agenda régional francophone

Vous trouverez les activités régionales de l'Église dans le canton de Fribourg sous: <https://www.cath-fr.ch/region-diocesaine/communication/agenda/>

«AUFEINANDER HÖREN, GEMEINSAM ENTSCHEIDEN»

Unter dem Titel «Aufeinander hören, gemeinsam entscheiden» vertieften die Seelsorgenden drei Tage lang in der Propstei Wislikofen das Organisationsmodell der Soziokratie und brachten es mit dem Gespräch im Geist in Verbindung als Wege gelebter Synodalität.



Es ist schon bald ein Jahr her, dass die mit Spannung und Interesse verfolgte Bischofssynode in Rom zu Ende gegangen ist. Papst Franziskus, der Motor und Mahner des synodalen Prozesses, ist mittlerweile verstorben. Droht nun die von ihm ausgelöste Dynamik zu versanden? Auch die Seelsorgenden in der Bistumsregion Deutschfreiburg stellten sich in Wislikofen dieser Frage.

Das Herz der Synodalität – des gemeinsamen Weges – ist das gemeinsame Entscheiden. Die ignatianische Spiritualität mit der Unterscheidung der Geister bietet dazu eine «innere Methode», während die Soziokratie («Herrschaft der Gefährten/innen») mit ihrem Konsent-Verfahren im Kreis ein klares, strukturiertes äusseres Vorgehen bereitstellt. So wird das «Gespräch im Geist» zu mehr als einem unverbindlichen Austausch – es führt zu konkreten Entscheidungen.

Was sich sehr theoretisch anhört, konnten die Seelsorgenden unter der kundigen Leitung von Andreas Diederer, Fortbildungsverantwortlicher im Bistum Chur, und Frau Lea Hollenstein, Dozentin am Institut für Sozialmanagement in Zürich, praxisnah üben.

Eine gemeinsame Entscheidung im soziokratischen Konsent-Modell – nicht zu verwechseln mit Konsens – zu treffen, ist eine herausfordernde Angelegenheit. In mehreren Runden geht es darum, aufeinander zu hören, die Meinungen der anderen wahrzunehmen und zu einer Entscheidung zu finden, der alle zustimmen können, ohne einen schwerwiegenden Einwand in Bezug auf das gemeinsame Ziel zu haben. Das war die Aufgabe der Teams, die in fast allen Seelsorgeeinheiten neu zusammengestellt sind.

Beim Gespräch im Geist geht es um viel mehr als um «fromme Übungen», viel mehr, als um eine praktische Methode für Gruppenprozesse. Es geht um die Frage, ob jene, die an den Beratungen und Entscheidungsprozessen teilnehmen werden, bereit sind, ernsthaft nach dem Willen Gottes zu fragen und sich von ihm führen zu lassen. Das erfordert eine Haltung der Bereitschaft zum echten Hören auf den anderen und auch die Bereitschaft, eigene Überzeugungen, Meinungen und Vorlieben loszulassen. Die aktuelle Situation in der Bistumsregion Deutschfreiburg hat gezeigt, dass der Zeitpunkt gekommen ist, über eine gemeinsame Vision nachzudenken, zu der alle ihren Konsent geben können.

So haben diese Tage nicht nur die Teams der Seelsorgeeinheiten gestärkt, sondern auch die ganze Region in den Blick genommen. Denn die Herausforderungen werden nicht weniger werden, und sich besser kennenzulernen ist ein wichtiger Schritt dahin, auf diese Herausforderungen gemeinsam eine Antwort geben zu können.

Siegfried Ostermann

Leiter Fachstelle Bildung und Begleitung

(Foto: Bistumsregion Deutschfreiburg, Kathrin Meuwly)

GEBURTSTAGE • ANNIVERSAIRES

75 • 80 • 85 • 90+

09.11.	Herr Arsène Rappo Prelstrasse 21, 3280 Murten	85 Jahre
12.11.	Monsieur Jean-Claude Meucelin Galmguetweg 5, 1793 Jeuss	99 ans
14.11.	Frau Alice Maeder-Schmutz Dorfstrasse 5, 3216 Ried b. Kerzers	85 Jahre
14.11.	Frau Rita Zimmermann-Zuber Bahnhofplatz 20, 3210 Kerzers	75 Jahre
18.11.	Frau Irmengard Bücheler-Hürlimann Wolfackerstrasse 4, 3210 Kerzers	91 Jahre
21.11.	Herr Anton Krattinger Vissaulastrasse 1, 3280 Murten	85 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.

Nous félicitons les jubilaires et nous leur souhaitons la bénédiction de Dieu.

BUCH DES LEBENS • LIVRE DE VIE

Auf Christus getauft wurden •
Ont été baptisés dans le Christ

Santiago Gonzalez Paez, Sugiez
* 18.06.2025 ≈ 27.07.2025 à Fribourg

Mafalda Ferreira Jesus, Morat
* 22.05.2023 ≈ 27.09.2025

In das Ewige Leben wurden geführt •
Ont été conduits à la Vie éternelle

Herr Luciano Cagliari, Murten
† 18.09.2025 • 85 Jahre

Madame Regina Guillod-Pazos Barbeira, Sugiez
† 18.09.2025 • 90 ans

Herr Johann Bürli, Sugiez
† 27.09.2025 • 94 Jahre

KOLLEKTEN • COLLECTES

06./07.09.	für die Stiftung Theodora • pour la fondation Théodora	169.20
13./14.09.	für «oeku» Kirchen für die Umwelt • pour «oecu» Églises pour l'environnement	215.50
20.09.	<u>Patronatsfest Murten/Fête patronale Morat</u> für die Inländische Mission • pour la mission intérieure	127.20
21.09.	<u>Ökum. Betttagsgottesdienst Murten</u> für den Verein Coolinarik, Kerzers	481.80
27./28.09.	für migratio • pour migratio	210.30
28.09.	<u>Gottesdienst aller Firmlinge in Kerzers</u> für den Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyps	67.95

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!
De tout cœur, un grand merci à tous les donateurs!

KONTAKTE • CONTACTS

Pfarreisekretariat • Secrétariat de la Paroisse
Stadtgraben 28, 3280 Murten-Morat

Sandra Blaser, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale
Camilla Krähenbühl, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale
☎ 026 672 90 20
auf Deutsch: sekretariat@pfarrei-murten.ch
en français: secretariat@paroisse-morat.ch

Öffnungszeiten • Horaires d'ouverture

Di, Mi, Fr	Mar, Mer, Ven	8.30 – 11.30
Mo, Do	Lun, Jeu	13.30 – 16.30

oder nach Vereinbarung • ou sur rendez-vous

Leitung • Responsables
André R. Ouédraogo
Pfarrmoderator •
Curé modérateur
☎ 077 506 48 70
andre.ouedraogo@kath-fr.ch

Tiziana Volken
Co-Leiterin •
Co-responsable
☎ 026 672 90 22

Priester • Prêtres
Joël Mambé
Priester • Prêtre
☎ 076 200 39 77
mambejoel@gmail.com

Niklaus Kessler
Priester • Prêtre
☎ 079 404 95 40
niklaus.kessler@kath-fr.ch

Thomas Perler
Pfarrer i.R. •
prêtre retraité
☎ 026 672 90 21

Pfarreiseelsorgende • Agents pastoraux laïcs
Fabian Hucht
☎ 026 672 90 25

Katrine Jung Ruedin
☎ 078 661 32 92

Désiré Kwamy
Moussa Ngwene
☎ 026 672 90 26

Elisabeth Peham
☎ 026 672 90 24

Monika Pionczewski
☎ 079 393 28 64

Marianne Plancherel
☎ 077 435 97 98

Rita Pürro Spengler
☎ 026 672 90 23

Spitalseelsorgerin
HFR Meyriez-Murten • Aumônière
HFR Meyriez-Morat
Sr. Marie-Pierre Böni
☎ 079 772 80 98
(Stellvertretung für
Noemi Honegger-Willauer bis Sept. 2026)

Hauswart • Concierge
Patrick Pellegrini
☎ 076 530 34 66
patrick.pellegrini@pfarrei-murten.ch
Werner Herren
☎ 079 950 41 58

Pastoralgruppen • Conseil de communauté
Thomas Sigrist
Kerzers
☎ 031 755 70 26
Elisabeth Peham
Vully-Morat
☎ 026 672 90 24

Missão Portuguesa
Daniele Colautti
Padre
Director da missão portuguesa
☎ 026 426 34 40
missao.portuguesa@cath-fr.ch

Edith Gregório dos Santos
Assistente pastoral
☎ 079 437 93 91
vakant • vacant
Comissão da comunidade portuguesa

Sakristei • Sacristie
Thomas Sigrist
(Kerzers)
☎ 031 755 70 26

Dora Wenger
(Murten / Morat, Bellechasse)
☎ 079 851 62 52

Aushilfen Murten/
Remplaçant(e)s Morat:
Alda Gomes
Giuseppe Petta
Raphael Pranzl
René Santschi

Pfarreiverwaltung • Administration
Zita Schroeter
☎ 026 558 40 60
Di-Fr | Mar-Ven
9.30 - 12.00
Büro • Bureau:
Meylandstr. 19, Murten
Postadresse • Adresse postale:
Stadtgraben 28, Murten
verwaltung@pfarrei-murten.ch
administration@paroisse-morat.ch

Pfarreirat • Conseil paroissial
Postadresse • Adresse postale:
Stadtgraben 28, Murten
verwaltung@pfarrei-murten.ch
administration@paroisse-morat.ch

Präsidentin • Présidente
Hermine Mottini
Muntelier

Vizepräsidentin • Viceprésidente
Alexa Dürig
Murten

weitere Mitglieder • autres membres
Kirusanth Edman
Mariyaseelan, Kerzers
Stéphane Gummy, Morat
Dora Wenger, Morat

Kirchenmusik • Musique liturgique
Dr. Wolfgang Sand
Kirchenmusiker •
Musicien d'Église
☎ 0049 177 643 10 67

Silvia Werder
Kirchenmusikerin
in Kerzers
☎ 031 755 65 27

Elio Coria
Organist • Organiste
Mertol Demirelli
Organist • Organiste
Damien Desbenoit
Organist • Organiste
Hugo Sanchez
Organist • Organiste

La Caecilia
Antoinette Gummy
Präsidentin •
Présidente
☎ 026 670 44 03

Laura Lavodrama
Chorleiterin •
Directrice

Ad-hoc-Chor zur musikalischen Gestaltung von Trauerfeiern • Chorale ad-hoc et musique aux funérailles
Zita Schroeter
☎ 026 558 40 60
Fabian Hucht
☎ 026 672 90 25



KATHOLISCHE PFARREI MURTEN PAROISSE CATHOLIQUE DE MORAT



www.pfarrei-murten.ch

01.11.2025 Samstag • Samedi Allerheiligen • La Toussaint

♦ Môtier **pas de Messe!**

02.11.2025 Sonntag • Dimanche Allerseelen • Tous les fidèles défunts

10.45! ♦ Murten
♦ Morat **zweispr. Festgottesdienst**
mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres, es singt die Caecilia (siehe S. 6)

Messe festive bilingue et commémoration des défunts de l'année passée, avec la Caecilia (voir à la page 6)

15.00 ♦ Murten
♦ Morat **zweispr. Andacht auf dem Hauptfriedhof Murten**, es singt die Caecilia

Célébration bilingue au cimetière principal de Morat, avec la Caecilia

16.00 ♦ Kerzers **Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof**, Aufbah-
rungshalle, Musik für Oboe von Lea Ferreira

04.11.2025 Dienstag • Mardi

8.30 ♦ Gurmels **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

05.11.2025 Mittwoch • Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé

06.11.2025 Donnerstag • Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe

10.30 ♦ Sugiez Messe au Home du Vully

07.11.2025 Freitag • Vendredi Herz-Jesu-Freitag • Vendredi du Sacré-Cœur

18.00 ♦ Gurmels **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

18.30 ♦ Murten
♦ Morat **Franz. Kirche:** Licht und Klang (ökum. Taizégebet)
Église franç.: Chant et lumière (prière œcum. de Taizé)

20.00 ♦ Kerzers **Ref. Kirche:**
ökum. Friedensgebet

08.11.2025 Samstag • Samedi

18.15 ♦ Murten
♦ Morat **zweispr. Eucharistiefeier** am Vorabend
Messe dominicale anticipée bilingue

09.11.2025 Sonntag • Dimanche Weihetag der Lateranbasilika in Rom (Fest) Dédicace de la Basilique du Latran à Rome (Fête)

8.45 ♦ Murten
♦ Morat Missa em português

9.00 ♦ Kerzers Wortgottesfeier

10.00 ♦ Murten **Deutsche Kirche:** Ökumenischer Peru-Gottesdienst

11.11.2025 Dienstag • Mardi Hl. Martin • St-Martin

10.30 ♦ Gurmels **Hospiz St. Peter:** Eucharistiefeier

12.11.2025 Mittwoch • Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé

13.11.2025 Donnerstag • Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe

14.11.2025 Freitag • Vendredi

8.30 ♦ Guschelmuth Eucharistiefeier

15.11.2025 Samstag • Samedi

18.15 ♦ Morat Messe dominicale anticipée (Messe fondée pour Rosette Bossy)

16.11.2025 33. Sonntag im Jahreskreis (Sonntag der Armut) 33° Dimanche du temps ordinaire (Dimanche des pauvres)

9.00 ♦ Kerzers Eucharistiefeier zur RedWeek 2025 (siehe S. 7)

9.30 ♦ Bellechasse Messe

10.45! ♦ Murten Eucharistiefeier zur RedWeek 2025 (siehe S. 7)

18.11.2025 Dienstag • Mardi

8.30 ♦ Gurmels **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

11.00 ♦ Murten Erstfeier der Klasse 3^{te}

19.11.2025 Mittwoch • Mercredi Hl. Elisabeth von Thüringen

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé

20.11.2025 Donnerstag • Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe

21.11.2025 Freitag • Vendredi

8.30 ♦ Liebistorf Eucharistiefeier

22.11.2025 Samstag • Samedi Hl. Cäcilia • Ste-Cécile

18.15 ♦ Murten Eucharistiefeier am Vorabend

23.11.2025 Sonntag • Dimanche Christkönigssonntag (Hochfest) Dimanche du Christ, Roi de l'univers (Solennité)

8.45 ♦ Murten
♦ Morat Missa em português

9.00 ♦ Kerzers Eucharistiefeier

10.30 ♦ Morat Messe

25.11.2025 Dienstag • Mardi Hl. Katharina von Alexandrien (2. Patronin des Kantons FR) Ste-Catherine d'Alexandrie (2° patronne du Canton FR)

8.30 ♦ Gurmels **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier

26.11.2025 Mittwoch • Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé

27.11.2025 Donnerstag • Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe (pour Frère Jean-Louis Schwarb)

10.30 ♦ Sugiez Messe au Home du Vully

28.11.2025 Freitag • Vendredi

8.30 ♦ Cordast Eucharistiefeier

29.11.2025 Samstag • Samedi

7.30 ♦ Morat **Messe Rorate**

18.15 ♦ Morat Messe dominicale anticipée

30.11.2025 1. Adventssonntag 1^{er} Dimanche de l'Avent

10.30 ♦ Murten Eucharistiefeier

17.00 ♦ Kerzers Eucharistiefeier für alle Generationen bei Kerzenschein mit Adventskranzsegnung (siehe Seite 8)

♦ deutsch ♦ français ♦ portugues Taxi

IMPRESSUM

Redaktion • Rédaction: Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Herausgeber • Editeur: Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Druck • Impression: media f imprimerie SA
Texte und Fotos • Textes et photos:
alle Rechte vorbehalten • tous droits réservés
Redaktionelle Beiträge: redaktion@pfarrei-murten.ch

AZB

CH - 1890 Saint-Maurice



Adressänderungen an:

Pfarrei Murten • Paroisse de Morat
Stadtgraben 28
3280 Murten-Morat